

CINEMA ☆ PARADISO BADEN

11 ☆ 15

Beethovengasse Baden



www.cinema-paradiso.at/baden, 02252-25 62 25

Weil ich zu
Weihnachten viel
um die Ohren hab.



CashBack Online

Bequem bei über 500 Partnern online
shoppen und Geld zurückbekommen.

Bank Austria Hosts für den können Ihre Weihnachtseinkäufe jetzt erledigen wie, wenn und wo sie wollen und bekommen dabei auch noch Geld zurück aufs Konto. Automatisch und monatlich. Einfach über cashbackonline.at auf 100 Online-Shops und Partnern als registrierten und feststimmten.

cashback.bankaustria.at

Das Leben ist voller Höhen
und Tiefen. Wir sind für Sie da.

Willkommen bei der
Bank Austria
Member of **UniCredit**

EDITORIAL

Schauspielstars in außergewöhnlichen Rollen, hinreißende Filme von großen Regisseuren und Musiker von Weltrang – das bringt der November im Cinema Paradiso Baden.

Woody Allen ist wieder da. In seiner spritzig leichten Thriller-Komödie **Irrational Man** planen **Joaquin Phoenix** und **Emma Stone** das perfekte Verbrechen. **Paolo Sorrentino** gelingt mit **Ewige Jugend** eine federleichte Situationskomödie über das fortgeschrittene Alter, in den Hauptrollen bezaubern **Michael Caine** und **Harvey Keitel**. Im französischen Hit **Die Schüler der Madame Anne** formt eine engagierte Lehrerin aus einem bunten Haufen von sozial benachteiligten Kindern (hinreißende Laiendarsteller!) eine Gemeinschaft. **James Bond 007 – Spectre** bringt für den berühmtesten Agenten der Filmgeschichte einen besonders fieson Gegenspieler: **Daniel Craig** muss es mit dem österreichischen Oscarpreisträger **Christoph Waltz** aufnehmen. Einen wichtigen Beitrag zur Flüchtlingsdebatte liefert der österreichische Dokumentarfilm **Lampedusa im Winter**. Die Bewohner der kleinen Insel ringen trotz Armut und Existenzängsten um die Solidarität mit den Bootsflüchtlings. **Nanni Moretti** feiert mit **Mia Madre** das Kino und das Leben, **John Turturro** ist die Zielscheibe für witzige Seitenhiebe auf Hollywood. Allen Zweiflern am Klimawandel sei der Dokumentarfilm **Zwischen Himmel und Eis** über den heute 82-jährigen Antarktis-Forschers **Claude Lorius** ans Herz gelegt. Weiterhin aktuell: In der herzswarmen Komödie **Madame Marguerite oder die Kunst der schiefen Töne** lebt eine reiche Dame den Traum von der Opernkariere. Das kleine Problem: Sie trifft keinen Ton richtig! In **A Perfect Day** mit **Benicio Del Toro** und **Tim Robbins** entwickelt sich der frustrierende Arbeitstag einer Gruppe von NGO-Mitarbeitern zum perfekten Tag. Für Schulen bieten die **Filmtage Globales Lernen** Filme und ihre medienpädagogische Aufarbeitung direkt im Kinosaal. Das **Adventkino** für Kinder bietet Filme und Kinderbetreuung an allen vier Adventsamstagen. Eltern können in der Zwischenzeit ihre Einkäufe in Baden erledigen.

Live auf der Bühne hilft hochklassige italienische Musik durch den grauen November. **Giorgio Conte** hat Welthits für Milva, Wilson Pickett, Mireille Mathieu, Adriano Celentano oder seinen Bruder Paolo Conte geschrieben. Mit seinem Trio lädt er zum Träumen vom nächsten Sommer ein. **Riccardo Tesi** zählt neben Richard Galliano zu den besten Akkordeon-Spielern der Welt. Mit seiner Banditaliana verschmilzt er den Walzer seiner Heimat Toskana mit traditioneller süditalienischer Musik, dem Temperament des Balkans und Rhythmen aus Madagaskar. Für eine lustige-schräge Lesung sorgt der **Austrofred**. Er trägt aus seinem neuen und besten Buch aller bisherigen Zeiten „Pferdeleberkäse“ vor. Der **Fancy Friday** bringt mit dem **November-Special** eine feine DJ-Line für den guten Zweck, Moustache-Goodies inklusive!

„Mein Kinoticket für Traiskirchen“ wird fortgesetzt, Danke für die bisherige Unterstützung, Alexander Syllaba, Clemens Kopetzky und Andreas Sattra

Cover: Irrational Man

Irrational Man – Film



Austrofred – Konzert



Giorgio Conte – Konzert





☆ JAMES BOND 007 – SPECTRE

GB/USA 2015, R: Sam Mendes, B: John Logan, Neal Purvis, R. Wade, Jez Butterworth, K: Hoyte van Hoytema, Sch: Lee Smith, M: Thomas Newman, D: Daniel Craig, Christoph Waltz, Naomie Harris, Monica Bellucci u.a., 150 min., ab 5.11.15

Sein Name ist Bond, James Bond. Daniel Craig kehrt als Agent ihrer Majestät zurück in die Kinos. Seinen genialen Gegenspieler gibt der österreichische Oscarpreisträger Christoph Waltz. Daneben glänzen Monica Bellucci und Léa Seydoux (Blau ist eine warme Farbe) als Bondgirls. Ralph Fiennes ist M.

In den Überresten von „Skyfall“ werden Unterlagen über ein Geheimnis aus der Vergangenheit von James Bond gefunden. Ein Geheimnis, das nicht publik werden soll. Die Unterlagen ebnet 007 den Weg zu einer Organisation, die international bestens vernetzt ist und der Welt den Krieg erklärt hat. Während M alle Hände voll zu tun hat, der Korruption innerhalb des MI6 Einhalt zu gebieten, arbeitet Bond daran, Spectre zu enttarnen – und wird damit mit sich selbst konfrontiert.

Nach dreijähriger Pause setzen Daniel Craig und Regisseur Sam Mendes (American Beauty) den Erfolg von „Skyfall“ fort. Das Publikum erwartet einmal mehr spektakuläre Action und eine Fortsetzung einer tollen Story mit Christoph Waltz.

☆ LAMPEDUSA IM WINTER

Ö, It, Schweiz 2015, R+B: Jakob Brossmann, K: Serafin Spitzer, Christian Flatzek, Sch: Nela Märki, 93 min., ab 6.11.15

Die „Flüchtlingsinsel“ Lampedusa ist ein winziges Eiland im Mittelmeer. Die Bewohner ringen verzweifelt um ihre Würde – und um Solidarität mit den afrikanischen Bootsflüchtlingen. Jakob Brossmann begleitet in der Doku die Einheimischen, beobachtet ihre Begegnungen mit den Flüchtlingen, erzählt von den Problemen der Fischer und von den Einsätzen der Küstenwache. Es ist Winter. Wehmut befällt die italienische „Flüchtlingsinsel“ Lampedusa. Die Touristen sind weg, und die verbleibenden Immigranten kämpfen darum, aufs Festland überführt zu werden. Als die Fähre, die einzige Verbindung zum Festland, durch ein Feuer zerstört wird, bemühen sich die Bürgermeisterin und die Fischer, ein neues Schiff zu finden. Als die Flüchtlinge schließlich mit dem Flugzeug ausgeflogen werden, besetzen die Fischer aus Protest den Hafen. Die Insel ist nun gänzlich isoliert, und als die Lebensmittel langsam ausgehen, kommt es zu Spannungen.

Jakob Brossmann: „In Lampedusa sieht man sehr klar, dass die Gefahr nicht von den Flüchtlingen ausgeht, sondern von der Art und Weise, wie Europa diese Menschen behandelt.“ Ein eindringlicher und aktueller Film, der mit einigen Vorurteilen aufräumt. SRF Kultur Mit großer Sensibilität beobachtet und dokumentiert. Semaine de la Critique

☆ IRRATIONAL MAN

USA 2015, R+B: Woody Allen, K: Darius Khondji, Sch: Alisa Lepselter, M: Ramsay Lewis Trio, D: Joaquin Phoenix, Emma Stone, Jamie Blackley, Parker Posey, Ethan Phillips, Meredith Hagner, Ben Rosenfield u.a., 95 min., ab 12.11.15

Vorhang auf für Woody Allens neuesten Film! Ein an Schreibblockade und Impotenz leidender Philosophieprofessor (Joaquin Phoenix) beginnt nach einer Neuanstellung in einem College eine Beziehung mit einer Studentin (Emma Stone). Als die beiden Zeuge werden, wie eine Frau sich an einem Nebentisch beklagt, dass ein Richter ihr aus niederen Gründen das Sorgerecht für ihre Kinder absprechen will, erwachen bei dem Professor längst verloren geglaubte Lebensgeister. Er plant, den Richter zu töten – ein zweifellos perfektes Verbrechen, weil es keinerlei Verbindung zum Opfer gibt.

Mit seinem 46. Spielfilm begibt sich Woody Allen auf ähnliches Terrain wie in „Match Point“ vor zehn Jahren. Diesmal sind philosophisch gewichtige Themen federleicht mit spritzigen Dialogen inszeniert, die Schauspielerchemie ist perfekt, der Plot ist durchgehend spannend. Mit Lässigkeit führt Altmeister Woody Allen seine Figuren als perfekter Marionettenspieler durch diese raffiniert verschachtelte Thriller-Komödie. Er lässt sie genüsslich zappeln, legt sie famos flach oder stürzt sie gnadenlos in den Abgrund. Rolling Stone

☆ DIE SCHÜLER DER MADAME ANNE

F 2014, R+B: Marie-Castille Mention-Schaar, B: Ahmed Dramé, K: Myriam Vinocour, Sch: Benoît Quinon, M: Ludovico Einaudi, D: Ariane Ascaride, Ahmed Dramé, Noémie Merlant, Geneviève Mnich, Stéphane Bak u.a., 105 min., ab 20.11.15

Eine Hommage an jene Lehrer, die trotz aller Schwierigkeiten an das Gute im Menschen glauben. Ein Optimismus versprühendes Feel-Good-Movie. Blickpunkt Film

In der 11. Klasse des Léon-Blum-Gymnasiums geht es drunter und drüber. Den meisten Schülern ist alles egal, sie fühlen sich als Loser. Als Kinder der sozialen Unterschicht am Stadtrand von Paris verfügen sie nicht gerade über rosige Zukunftsaussichten. Erst als die engagierte Lehrerin Anne Gueguen die Klasse übernimmt und sie zum renommierten „Nationalen Wettbewerb zu Widerstand und Deportation“ anmeldet, entwickeln sie nach einigen Kämpfen untereinander, Selbstbewusstsein, Solidarität und Motivation. Die Information über ein Stück jüngere Geschichte mit ihren tragischen Schicksalen, macht aus dem bunten Haufen eine Gemeinschaft.

Nach einer wahren Begebenheit erzählt Marie-Castille Mention-Schaar von der Möglichkeit, Chancen zu ergreifen und dem jungen Leben eine radikale Änderung zu geben.

Ein sehr bewegender und berauschender Film voller Hoffnung. Mit einer herausragenden Leistung von Ariane Ascaride in der Rolle der Lehrerin. Le Parisienne



☆ MADAME MAGUERITE ODER DIE KUNST DER SCHIEFEN TÖNE

F/Tschechien/Belgien 2015, R+B: Xavier Giannoli, B: Marcia Romano, K: Glynn Speeckaert, Sch: Cyril Nakache, M: Ronan Maillard, D: Catherine Frot, André Marcon, Christa Théret, u.a., 127 min., ab 30.10.15

Spitzen Sie Ihre Ohren und öffnen Sie Ihr Herz! Regisseur Xavier Giannoli liefert eine fabelhafte Komödie über eine steinreiche, aber vollkommen untalentierte Sopranistin.

1920, Beginn der Goldenen Zwanziger. Jedes Jahr lädt die Madame Marguerite (Catherine Frot) zahlreiche Musikliebhaber zu einem pompösen Fest in ihr Schloss. Die wohlhabende Dame hat eine große Leidenschaft. Sie singt und gibt Opernarien zum Besten. Leider hat sie dafür keinerlei Talent und bringt ausschließlich schiefe Töne hervor, die sie aber selbst als wohlklingend hört. Der sympathischen Madame die Wahrheit zu sagen, traut sich jedoch niemand. Ein junger Journalist beschließt das Ganze auf die Spitze zu treiben. Mit einem Zeitungsartikel bestärkt er Marguerite, sich ihren großen Traum zu verwirklichen: ein Konzert vor zahlendem Publikum in der Pariser Oper. Ihr Mann Georges versucht vergeblich, die vermeintliche Diva davon abzubringen. Ein wunderbarer, skurriler und warmherziger Film vor wahren Hintergrund und ein riesiger Überraschungserfolg in Frankreich.

Diese glänzende Satire trifft immer genau den richtigen Ton. Variety

☆ A PERFECT DAY

S 2015, R+B: Fernando León de Aranoa, B: Jean-François Richet, K: Alex Catalán, Sch: Nacho Ruiz Capillas, M: Arnau Bataller, D: Benicio Del Toro, Tim Robbins, Olga Kurylenko, Mélanie Thierry, Fedja Štukan u.a., 105 min., ab 30.10.15

Fernando Leon de Aranoas Film gehörte zu den Highlights heuer in Cannes. Eine Komödie mit viel Humor, Bildwitz, Tempo und einem exzellenten Cast: Benicio Del Toro, Tim Robbins, Mélanie Thierry und Olga Kurylenko. Eine bunt zusammengewürfelte Gruppe von NGO-Mitarbeitern versucht in den 1990er Jahren im Krisengebiet auf dem Balkan Menschen in Notlagen zu helfen. Als das Team den letzten Trinkwasserbrunnen säubern soll, muss es sich mit UN-Bürokraten, dummen Soldaten und hinterhältigen Kriminellen auseinandersetzen. Die einzige Möglichkeit, dem Wahnsinn zu entfliehen, ist hilfloser Zorn, Zynismus und eine Portion Humor. So wird aus einem Tag der Frustration ein „perfekter Tag“. Aberwitziges, tolles Kino! *Der Mix aus Satire, Komödie und Drama führt die Absurdität zu neuen Höhen. Eine rasante und wehmütige Grotteske mit schwarzem Humor, leisem Zynismus und bösem Witz. Blickpunkt Film*

☆ ZWISCHEN HIMMEL UND EIS

F 2015, R+B: Luc Jacquet, K: Stéphane Martin, Sch: Stéphane Mazalaigue, M: Cyrille Aufort, Sprecher: Max Moor, 89 min., ab 27.11.15

Der vierte Film von Luc Jacquet (Das Geheimnis der Bäume, Die Reise der Pinguine) berichtet von der Arbeit des heute 82-jährigen Forschers Claude Lorius, der seit 1957 die Antarktis studierte, 1965(!) als Erster vor der globalen Erwärmung und den Folgen für den Planeten warnte und seine Arbeit in der Hoffnung auf eine Verhaltensänderung der Menschen fortsetzt.

Wunderschöne Bilder kombiniert mit Archivaufnahmen über die Arbeit des Forschers ergeben einen außergewöhnlichen Dokumentarfilm.

Jaquets Film ist eine Ansage an alle Leugner des Klimawandels. The Guardian

☆ EWIGE JUGEND

I/F/CH/GB 2015, R+B: Paolo Sorrentino, K: Luca Bigazzi, Sch: Cristiano Travaglioli, M: David Lang, D: Sir Michael Caine, Harvey Keitel, Rachel Weisz, Paul Dano, Jane Fonda u.a., 118 min., ab 27.11.15

Es ist die wahrscheinlich wunderbarste Filmszene des Jahres. Ein schwerstgewichtiger Diego Maradona (bzw. sein Double?) gibt eine Tennisplatzszene, die einmalig ist. Doch keine Sorge. Es geht nicht(!) um Fußball. Es geht um zwei witzig und leicht aufspielende Kinogrößen: Harvey Keitel und Michael Caine. Regisseur Paolo Sorrentino (La Grande Bellezza) lässt sie bezaubernd und verzaubernd über die ewige Jugend spielen. Jane Fonda ist dabei die markige Spitze. Seit mehr als 50 Jahren sind der Komponist (Michael Caine) und der Regisseur (Harvey Keitel) beste Freunde. Sie urlauben in einem edlen Schweizer Hotelressort in den Bergen. Der eine arbeitet an einem Film, der andere hat aufgehört zu arbeiten. Eine hinreißende surreale Komödie mit federleichtem Fellini-Touch über die Kunst, die Schönheit, das Alter und mit vielen phänomenalen optischen Gags. Sorrentino ist ein Kinomagier – Standing Ouations in Cannes! *Ein Füllhorn famoser Einfälle, geschliffene Dialoge, ein exzellentes Ensemble und ein Soundtrack der Extraklasse. Programm kino*
Eine emotional reichhaltige Betrachtung über die Weisheit und wie sie gewonnen, verloren und erinnert wird. Variety

☆ MIA MADRE

I/F 2015, R+B: Nanni Moretti, B: Francesco Piccolo, Valia Santella, K: Arnaldo Catinari, Sch: C. Benevento, M: Alessandro Zanon, D: Margherita Buy, John Turturro, Nanni Moretti, Giulia Lazzarini, Beatrice Mancini u.a., 107 min., ab 27.11.15

Italiens Regielegende Nanni Moretti und der U.S.-Schauspielerstar John Turturro haben heuer beim Filmfestival in Cannes begeistert! Eine engagierte Regisseurin (Margherita Buy) arbeitet an ihrem neuen Film über die Schließung einer Fabrik und muss sich dabei mit den Marotten des für die Hauptrolle extra aus Hollywood eingeflogenen amerikanischen Stars Barry (John Turturro) herumschlagen. Völlig aus dem Gleichgewicht gerät sie, als ihre Mutter an Lungenentzündung erkrankt. Nanni Moretti führt exzellent Regie und tritt als Schauspieler groß auf. Er hält die Balance zwischen komischen und ernsten Szenen. Er hat Zeit, sich über Hollywood lustig zu machen und sich zum Kino zu bekennen. Und sich ganz unmittelbar damit auseinanderzusetzen, was es bedeutet, wenn man seine Eltern verliert.

Nanni Morettis „Mia Madre“ ist warmherzig, geistreich und verführerisch. Sein bester Film seit „Das Zimmer meines Sohnes“, der ihn zu den Motiven von Kino, Leben, Familienbanden und Schuld zurückkehren lässt, wobei er dieses Mal eine nachsichtiger und sanftere Sichtweise bereithält. Eine reife Vision. The Guardian

CINEMA KIDS

Die besten Kinder- und Familienfilme
An jedem Samstag im Advent Film + Kinderbetreuung



ALLES STEHT KOPF

2D+3D

USA 2015, R+B: Peter Docter, B: Meg LeFauve, Josh Cooley, Animation, 108 min., empf. ab 6 Jahren, ab 1.10.15
Hinreißende, innovative Animationskomödie für die ganze Familie. Die elfjährige Riley hat es nicht leicht. Als wäre es nicht schon anstrengend genug, sich unentwegt mit ihren Eltern herumschlagen, muss sich das Mädchen in einer neuen Stadt und einer neuen Schule arrangieren. Unterstützt wird sie dabei von fünf Emotionen, die in ihrem Verstand arbeiten: Freude, Angst, Zorn, Abscheu und Traurigkeit.

HOTEL TRANSILVANEN 2

2D+3D

USA 2015, R: Genndy Tartakovsky, B: Adam Sandler, Robert Smigel, Animation, 95 min., empf. ab 6 Jahren ab 30.10.15
Das Sequel zum Hit aus dem Jahr 2012 erweitert das sympathisch-scurrile Personal um Hotelbesitzer Graf Dracula um zwei neue Familienmitglieder. Draculas Tochter Mavis hat ein Kind bekommen, einen Sohn, der dem Menschenvater sehr ähnlich sieht. Der Großpapa hat Bedenken, dass aus dem Buben kein richtiger Vampir werden könnte und versucht, ihn mit Hilfe seiner Freunde zu einem zu machen.

PAN

2D+3D

USA 2015, R: Joe Wright, B: Jason Fuchs, James M. Barrie D: Hugh Jackman, Garrett Hedlund, Rooney Mara, Amanda Seyfried u.a., 112 min., empfohlen ab 8 Jahren, ab 30.10.15
Eine bildgewaltige Realfilmadaption von J.M. Barries Kinderbuchklassiker! Der aufgeweckte 12-jährige Waisenbub Peter wächst in einem trostlosen Heim auf. Eines Nachts verschwindet Peter wie von Zauberhand aus dem Waisenhaus und findet sich plötzlich im magischen Nimmerland wieder, das von Feen, Kriegern und Piraten bewohnt wird.

MADITA & PIM

Schweden 1980, R: Göran Graffman, B: Astrid Lindgren, D: Jonna Liljendahl, Liv Alsterlund, Monica Nordquist u.a., 80 min., empfohlen ab 5 Jahren, ab 13.11.15

Nach dem Klassiker von Astrid Lindgren. Madita und ihre kleine Schwester Pim erleben in und um Birkenlund abenteuerliche und lustige Dinge – und es macht Spaß, ihnen dabei zusehen! So nimmt Madita eine Einladung ihres Freundes Abbe zum mitternächtlichen Gespensterbeobachten an.

RITTER TRENK

D/Ö 2015, R: Anthony Power, B: Gerrit Hermans, Animation, 80 min., empfohlen ab 5 Jahren, ab 27.11.15

Basierend auf dem gleichnamigen Kinderbuch von Kristen Boie erzählt Ritter Trenk die Geschichte von dem Bauernbuben Trenk Tausendschlag. Eines Tages wird Trenks Vater zu Unrecht verhaftet und in den Kerker geworfen. Um ihn zu retten schmiedet Trenk den Plan, Ritter zu werden. Doch ein Ritter zu werden ist nicht einfach, muss er doch zuerst ein Ritterturnier des Fürsten gewinnen und auch gegen einen Drachen kämpfen.

CINEMA BREAKFAST

DAS FRÜHSTÜCK FÜR FILMFANS
Frühstück von der Cinema Bar, danach ein Film Ihrer Wahl, jeden Sonn- und Feiertag



MERCEDES SOSA – DIE STIMME LATEINAMERIKAS

Argentinien 2013, R+B: Rodrigo H. Vila, K: Hans Bonato, Sch: Luciano Origlio, M: Diego Vila, mit Mercedes Sosa u.a., 98 min.5

Das Porträt einer großen Musikerin und ein Kapitel lateinamerikanischer Politik. Sie gab einem Kontinent eine Stimme, als Diktaturen die Völker stumm gemacht haben. Mercedes Sosa begründete 1963 zusammen mit anderen jungen argentinischen Künstlern das Manifest des „Nuevo Cancionero“, des „Neuen Liedermachers“, das Teil der politischen Bewegung gegen die Diktaturen in Lateinamerika wurde. In den folgenden Jahren entwickelte sich die junge Folkloresängerin aus armen Verhältnissen zur weltbekannten „Stimme Lateinamerikas“, daneben war sie alleinerziehend und aus politischen Gründen im Exil. Vilas Film lässt mit Hilfe von Sosas Sohn und anhand von Interviews, Konzertmitschnitten und Archivmaterial das beeindruckende Leben der Sängerin wiederaufleben.

Der unaufdringlichen Inszenierung gelingt eine Balance zwischen spannendem Abriss der Musik- und Zeitgeschichte und bewegend-persönlicher Biografie. Filmdienst

WUNDER DER LEBENSKRAFT

D 2015, R+K: Stephan Petrowitsch, Sch: Dennis Feyh, Manuela Mayer-Hasselwander, u.a., M: Albrecht Linden, Peter Wenzel, Susanne Nakandi Hornfeck, Roland Wäschle, Sprecher: Michael Seyfried, Thomas Wenke u.a., 89 min.

Das Wunder der Lebenskraft ist nichts äußerlich Sichtbares: Regisseur Stephan Petrowitsch geht der unsichtbaren Ur-Energie dennoch mit seiner Kamera auf den Grund. Diese filmische Reise zur „Heilung der Seele“ besucht Menschen in unterschiedlichen Regionen der Welt. Sie erzählen von verschiedenen Methoden, jene Lebenskraft zu steigern, die das volle menschliche Potenzial verwirklichen und zu einem glücklicheren Dasein führen soll. Die mysteriöse Kraft trägt viele Namen: In China heißt sie Chi, in Japan Ki, in Indien Prana und der medizinische Jargon fasst sie als Vis Vitalis in Worte. Regisseur Stephan Petrowitsch fängt die verschiedenen Methoden in beeindruckender Manier ein und hinterfragt das Wunder der Lebenskraft. *Ein faszinierendes Werk über innere Kraft und eine Reise zur Heilung der Seele. Cosmic Cine*

BABYKINO

Der Treffpunkt für FilmliebhaberInnen mit Kleinstkindern. Sie können jeden letzten Mittwoch im Monat Ihr Baby mit in den Kinosaal nehmen, der Ton ist etwas leiser und das Licht ist gedimmt. Im November wählen Sie zwischen der neuen Komödie von Regie-Altmeister Woody Allen „Irrational Man“ (Kino 1, 9.45 Uhr), und dem wunderbaren französischen Film „Die Schüler der Madame Anne“ (Kino 2, 10 Uhr).

25.11.15, ab 9.45 Uhr, Eintritt frei! In Kooperation mit den Grünen Baden



FILMTAGE GLOBALES LERNEN SCHULKINO

Kritische Reflexion weltweiter Zusammenhänge und ein Beitrag zu einer gerechten, solidari- schen und zukunftsfähigen Weltgesellschaft – das sind die Ziele der Filmtage im Rahmen der Global Education Week 2015. Die Filme werden im Kinosaal medienpädagogisch begleitet. Begleitmaterial für den Unterricht finden sich unter www.globaleducationweek.at. Es stehen zwei Themen zur Auswahl, die erste Buchung entscheidet das Thema!

☆ THEMA 1: DIGITAL – MOBIL – FAIR?

Sklavenarbeit für unseren Fortschritt D 2012, R: Tilman Achtnich, 45 min.

Sie sind in Mobiltelefonen, Waschmaschinen oder im Auto zu finden: seltene metallische Roh- stoffe wie Zink, Wolfram, Coltan, Tantal oder Gold. Der Dokumentarfilm zeigt anhand von Bolivien und dem Kongo, woher diese Rohstoffe kommen, unter welchen Arbeitsbedingungen sie abgebaut werden und wie diese verbessert werden können. Der Kurzfilm „Der digitale Friedhof“ zeigt, wie in Ghana Elektroschrott recycelt wird.

☆ THEMA 2: FLÜCHTLINGE – AUFNEHMEN ODER ABSCHIEBEN?

D 2015, R: Christian Jentzsch, 45 Min

Immer mehr Menschen fliehen nach Europa – vor Kriegen, Verfolgung und Verelendung. Die Politik scheint überfordert. Auf dem Mittelmeer kentern Flüchtlingsboote und ertrinken Men- schen, weil die legalen Wege nach Europa verbaut sind. Doch Einwanderung kann auch als Mehrwert für unsere Gesellschaft begriffen werden.

10.11.15, 10 Uhr bis 12.30 Uhr, 5 EUR pro SchülerIn, Lehrkräfte frei, empfohlen ab 14 Jahren. Anmeldung unter baden@cinema-paradiso.at oder 02252-256 225. Eine Veranstaltung von Südwind Agentur, normale.at und Cinema Paradiso

FILM, WEIN + GENUSS

Cinema Paradiso Baden und „So schmeckt Niederösterreich“ servieren gemeinsam filmische Leckerbissen und regionale Schmankerl im Kino. Diesmal verwöhnt der Kirschleitenhof von Herbert und Gertrude Gaupmann mit köstlichem Schmankerteller. Ein vielfältiges Weinangebot präsentiert Weinbau Knötzl aus Tattendorf. Als filmischen Lecker- bissen zeigen wir die neue Komödie von Woody Allen „Irrational Man“.

24.11.15, 19 Uhr Verkostung, 20 Uhr Filmbeginn, 14 EUR, Cinema Paradiso Card 1 EUR ermäßigt, für: Film + 2 Gläser Wein + 1 Schmankerteller



FANCY FRIDAY MOVEMBER SPECIAL

Der Fancy Friday in der Cinema Bar bietet feinste Drinks und entspannte Electro-Beats von DJ L'Espresso. Der Fancy Friday im November steht im Zeichen des „Movember“! Auch heuer gibt es wieder tolle Moustache-Goodies an der Cinema Bar für alle Besucher.

27.11.15, ab 20 Uhr, Eintritt frei!



RICCARDO TESI & BANDITALIANA

Seit 30 Jahren ist Riccardo Tesi einer der einflussreichsten Interpreten auf dem Organetto, dem diatonischen Knopfakkordeon. Seine musikalische Liebe gilt dem Liscio, der Walzer seiner Heimat Toskana, den er mit der Musik Süditaliens, des Balkans, Madagaskars oder Indiens ver- schmelzt. Mit seiner Banditaliana kreiert er eine facettenreiche, fließende und leicht beschwing- te Musik. 2002 wurde Tesi für die Verdienste um sein Instrument beim internationalen Akkor- deonfestival in Castelfidardo mit dem begehrten „Voce d'oro“ ausgezeichnet, eine Ehre, die er mit Allzeit-Größen wie Astor Piazzolla oder Richard Galliano teilt. In den bald 20 Jahren ihres Bestehens hat sich die Banditaliana an die Spitze der internationalen World-Music-Szene gespielt. Sie verzaubern durch eine Musik ohne Grenzen, sind frisch und sonnig, innovativ und gleichzeitig eng mit ihren italienischen Wurzeln verbunden. Originelle Kompositionen, Virtuosität sowie raffinierte Rhythmen und Arrangements kennzeichnen den Stil der Gruppe, die regelmäßig bei den renommiertesten Folk&Jazz-Festivals in Europa und Übersee zu Gast ist. Riccardo Tesi (Akkordeon), Maurizio Geri (Gitarre, Gesang), Gigi Biolcati (Percussion), Claudio Carboni (Saxophon) *Mediterrane Spielfreude mit Stil. Tesi spielt für Romantiker, Tänzer und Zuhörer, vereint mediter- rane mit globalen Einflüssen. Frankfurter Allgemeine Zeitung* *Aufregende Arrangements, die den alten Liedern neues Leben einhauchen. Ich bin dem Zauber dieser Musik verfallen und entdecke jedes Mal neue Details. Höchster Hörgenuss. Folkword* **19.11.15, 20 Uhr**, Eintritt Vorverkauf 23 EUR, Abendkassa 25 EUR, CP Card 2 EUR ermäßigt

ADVENTKINO FÜR KINDER

FILM + KINDERBETREUUNG

Nach dem riesigen Erfolg im letzten Jahr bietet das Cinema Paradiso in Kooperation mit den Grünen Baden auch heuer das Adventkino für Kinder. Jeden Adventsams- tag wird ein spezieller Kinderfilm angeboten. Die Kinder werden im Kino betreut, während Sie in Ruhe die Weihnachtseinkäufe erledigen können. Am 1. Adventsamtstag zeigen wir den grandiosen Animationsfilm „Alles steht Kopf“. In Kooperation mit den Grünen Baden **28.11.15, Filmbeginn 10.30 Uhr**, Eintritt 5 EUR (inkl. kleiner Portion Popcorn)





AUSTROFRED

Es ist nun endlich da, das beste Austrofred-Buch aller Zeiten! „Pferdeleberkäse“ ist ein genialer Wurf vom Champion und sicher das Lustigste, was der Mensch zurzeit lesen kann. Soweit die Fakten.

Pferdeleberkäse ist bereits das fünfte Buch des Mannes, bei dem die Superlativen sich die Hand geben. Der „fescheste Österreicher aller Zeiten“ (eine Konzertbesucherin) und weltbeste Freddie-Mercury-Interpret und Über-Entertainer der Band Kreisky schreibt sich damit endgültig in Richtung Bachmann-Preis. Es gibt kein Thema, das dem Austrofred zu groß oder zu klein wäre. Pferdeleberkäse geht in die Vollen und bietet für jeden etwas: Liebe und Tod, Kunst und Musical, Humor und Raumfahrt, Ökonomie und Gastronomie, die Rockmusik-Standorte Österreich und Bayern, Bier und Esoterik, über Falco, Schwarzenegger, Hundertwasser, Wetten dass..?, Geisterfahrermeldungen und legales Lügen, die ideologische Idee hinter dem Wiener Schnitzel und allen Arten von Leberkäse. Der Champion schreibt mit der ehrlichen Entrüstung, von einem der viel von dieser Welt gesehen hat und also mit Fug und Recht behaupten kann, dass er ein paar Dinge ein bisschen besser versteht als andere Leute.

26.11.15, 20 Uhr, Eintritt Vorverkauf 10 EUR, Abendkassa 12 EUR, CP Card 2 EUR ermäßigt

Vorschau: RUDOLF TASCHNER LESUNG/VORTRAG

Niemand schafft es, Mathematik so lebensnah, spannend und humorvoll aufzubereiten wie Rudolf Taschner. Seine Live-Auftritte sind fesselnde Vorträge, die der abstrakten Welt der Zahlen Leben einhauchen. In seinem neuen Buch „Die Mathematik des Daseins – Eine kurze Geschichte der Spieltheorie“ widmet sich Rudolf Taschner der faszinierenden Welt der Spieltheorie, die Entscheidung von Menschen als Spiel begreift, das mathematischen Regeln folgt. Diese Idee hat im 20. Jahrhundert Wirtschafts-, Politik- und Kulturgeschichte geschrieben. Spieltheoretiker waren Berater im Kalten Krieg und haben das Fundament für den Siegeszug des Homo oeconomicus gelegt. Rudolf Taschner spannt einen Bogen von der Erfindung der Wahrscheinlichkeitsrechnung im 17. Jahrhundert bis in die Gegenwart der globalen Finanzmärkte. Ein Buch über die Mathematik als Sinnsuche – fesselnd wie ein Kriminalroman.

Rudolf Taschner zeigt uns, wie ein wirklicher Mathematiker denkt, er setzt uns für einen Moment in Stand, dieses Denken nachzuvollziehen und zu begreifen, dass man Zahlen auch sinnlich und unmittelbar auffassen kann. Daniel Kehlmann

3.12.15, 20 Uhr, Eintritt Vorverkauf 10 EUR, Abendkassa 12 EUR, CP Card 1 EUR ermäßigt

GIORGIO CONTE TRIO

Alle Italienfans lädt der große Köhner der „Canzoni“ zum Träumen vom nächsten Sommer ein. Giorgio Conte aus Asti (Piemont), schreibt seit 40 Jahren Welthits für Milva, Wilson Pickett, Mireille Mathieu, Adriano Celentano, seinen Bruder Paolo Conte u. v. a. Erst spät entschließt sich der Liebhaber des alten Jazz, italienischer Volksmusik und französischer Chansons, seine Werke selbst auf der Bühne zu interpretieren. 1993 gibt der gelernte „Avvocato“ (Rechtsanwalt wie sein Bruder) seinen Brotberuf auf und startet als Profi-Musiker durch. 1996 nimmt er als einziger nicht-frankophoner Musiker am legendären „Festival de la chanson française“ in Montreal teil. Publikum und Kritik sind gleichermaßen begeistert. Seither ist Giorgio Conte in Frankreich und Kanada ein Superstar. Bei seinen Auftritten besticht Conte mit schillernder Bühnenpräsenz und unkonventionellem Stil. Live wird die große Musikalität seiner Lieder und die subtile Ironie seiner Texte erst richtig spürbar. Giorgio Conte ist es gelungen, seinen ganz persönlichen Stil zu finden und in die Fußstapfen des berühmten und verehrten großen Bruders Paolo zu treten, ohne zur Kopie zu werden. Alte Schlager, neue Lieder, eine gefühlvolle Stimme, tiefe Empfindungen und feiner Witz sind die Zutaten, die eine Begegnung mit dem Cantautore Giorgio Conte zum sinnlichen Erlebnis werden lassen.

Eine Liebeserklärung an das Wesentliche im Leben, die jeden berührt. Freiburger Nachrichten

Giorgio Conte (Gitarre, Gesang), Alberto Paroni (drums, vocal bass), Bati Bertolio (Akkordeon, Vibrandoneon, Piano)

2.11.15, 20 Uhr, Eintritt Vorverkauf 18 EUR, Abendkassa 20 EUR, CP Card 2 EUR ermäßigt

Vorschau: IRISH CHRISTMAS KONZERTE

Wie eine abwechslungsreiche Überlandfahrt durch das grüne Irland gestaltet sich das heurige Programm mit gleich drei verschiedenen Ensembles. Das Quartett „The Rambling Boys“ vereint legendäre Veteranen der irischen Musikszene in einer Allstar-Band. Mit der „Michelle Burke Band“ betritt eine der besten Sängerinnen Irlands die Bühne. „Tim Edey & Brendan Powers“, das ist einer der besten Akustik-Gitarristen auf dem Planeten und ein begnadeter Mundharmonika-Spieler. Als Special Guest begeistert Edwina nig Eochaidhean mit irischem Steptanz.

17.12.15, 20 Uhr, Eintritt Vorverkauf 25 EUR, Abendkassa 27 EUR, CP Card 2 EUR ermäßigt

Die Medienmarke NÖN 568.000 Leser*



Nah. Näher. NÖN



* Quelle: MA 14718, Fokuzit: Juli 2014 bis Juni 2015, Schwerpunktprint: D4%

** ÖVA-Basis: September 2015

stadttheater [bühnebaden]

In 80 Tagen um die Welt

Familienmusical von Beppo Binder
Musik: Pavel Singer, frei nach Jules Verne

14. 11. 2015 – 3. 1. 2016

Familiensitz
für 4 Personen
ab €55,-



Theaterplatz 7, 2500 Baden
T +43 358 27500
www.buehnebaden.at



CINEMA ☆ PARADISO BADEN

Täglicher Kinobetrieb

Spielzeiten: in Ihrer Zeitung und auf www.cinema-paradiso.at/baden

Lage + Parken:

2500 Baden, Beethovengasse 2a
Parkdeck Römertherme und Parkdeck Casino. Gratis-Parken ab 18 Uhr am Brusattiplatz.

Eintrittskarten:

Reservierung für Filme online www.cinema-paradiso.at/baden oder telefonisch unter **02252-256 225** oder **an der Kinokassa** (geöffnet täglich ab ½ Stunde vor der 1. Vorstellung). Live-Veranstaltungskarten nur Vorverkauf oder Abendkassa (keine Reservierung möglich). Vorverkauf in allen Filialen der Bank Austria, bei allen Ö-Ticket-Stellen unter www.oeticket.com und auch täglich an der Kinokassa.

Eintrittspreise:

8,50 EUR / ab 5,50 EUR mit Cinema Paradiso Card / Mo-Mi Kinotage: 6,50 EUR
Kinder: 6 EUR / StudentInnen-Ermäßigung: 0,50 EUR, weitere Ermäßigungen und Details siehe www.cinema-paradiso.at/baden

Cinema Bar: Mo-Do ab 17 Uhr, Fr ab 15 Uhr, Sa ab 14 Uhr, So ab 9 Uhr, Kaffee- und Frühstücksspezialitäten, internationale Zeitungen, feine Cocktails und Weine, gratis WLAN

Tuesday Movie Night – Filme in Original-

version: Ein Fixtermin für Filmliebhaber: Jeden Dienstag können Sie Filme in der Originalversion sehen. (siehe Website und Tageszeitungen).

CINEMA PARADISO CARD VORTEILE

- Kinotickets ab 5,50 EUR
 - Veranstaltungen bis 30 % ermäßigt
 - Programmheft per Post gratis
 - Gratis Popcorn einmal pro Monat
 - Freikarten bei Start und Guthabenaufbuchung
 - Gewinnspiele, Premiereeinladungen etc.
 - Jahresmitgliedschaft 20 EUR, ermäßigt 15 EUR
- Alle Vorteile und AGBs: www.cinema-paradiso.at

Förderer:



Hauptpartner:



Medienpartner:



Partner:



CP-Baden Nr. 22

Impressum: Redaktion: Alexander Syllaba, Clemens Kopetzky, Andreas Sattra, Christoph Wagner; Programmierung: Alexander Syllaba; Fotos: Ingo Pertramer, Carlo Chiavacci, Filippo Basetti, Verleiher, ZVG; Lektorat: Anna Giriz; Grafik: Susi Klocker; Hgg.: Gruppe Cinema Paradiso; Erscheinungsort: 2500 Baden. Für Inhalt und Daten keine Gewähr. Vervielfältigung: Eigner Druck, 3040 Neulengbach

PROGRAMMÜBERSICHT 11 ☆ 15

Cinema Paradiso Baden, Beethovengasse 2a, 2500 Baden, Tel. 02252-256 225
Die aktuellen Spielzeiten finden Sie auf www.cinema-paradiso.at/baden und in Ihrer Zeitung.

FILME IM NOVEMBER

Ab 30.10.15

A Perfect Day

Laufzeit: mind. 2 Wochen

Madame Marguerite

Laufzeit: mind. 2 Wochen

Ab 5.11.15

James Bond 007: Spectre

Laufzeit: mind. 3 Wochen

Ab 6.11.15

Lampedusa im Winter

Laufzeit: mind. 1 Woche

Ab 12.11.15

Irrational Man

Laufzeit: mind. 3 Wochen

Ab 20.11.15

Die Schüler der Madame

Anne

Laufzeit: mind. 1 Woche

Ab 27.11.15

Ewige Jugend

Laufzeit: mind. 2 Wochen

Mia Madre

Laufzeit: mind. 1 Woche

Zwischen Himmel und Eis

Laufzeit: mind. 1 Woche

Weiterhin im Programm:

Black Mass

Picknick mit Bären

CINEMA BREAKFAST

So 1.11.15

11.00 Madame Marguerite

11.30 Only Lovers Left Alive

OmU

So 8.11.15

11.00 Mercedes Sosa –

Die Stimme Lateinamerikas

11.15 Picknick mit Bären

So 15.11.15

11.00 Irrational Man

11.15 Wunder der Lebenskraft

So 22.11.15

11.00 Die Schüler der Madame

Anne

11.15 Mercedes Sosa –

Die Stimme Lateinamerikas

So 29.11.15

11.00 Wunder der Lebenskraft

11.15 Die ewige Jugend

BABYKINO

Mi 25.11.15

9.45 Irrational Man

10.00 Die Schüler der Madame

Anne

FILM, WEIN+GENUSS

Di 24.11.15

19 Uhr Verkostung

20 Uhr Irrational Man

CINEMA KIDS

Ab 30.10.15

Hotel Transsilvanien 2

Laufzeit: mind. 2 Wochen

Pan

Laufzeit: mind 2 Wochen

Ab 13.11.15

Madita & Pim

Laufzeit: mind. 2 Wochen

Ab 27.11.15

Ritter Trenk

Laufzeit: mind. 2 Wochen

Weiterhin im Programm

Alles steht Kopf

VERANSTALTUNGEN

2.11.15, 20 Uhr, Konzert:

Giorgio Conte Trio

19.11.15, 20 Uhr, Konzert:

Riccardo Tesi & Banditaliana

26.11.15, 20 Uhr, Lesung:

Austrofred

27.11.15, 20 Uhr, DJ-Line:

Fancy Friday November-Special